

ARBÖ: Der Winter ist wieder zurück

Utl.: Sperren durch Unfälle und Glatteis=

Wien (ARBÖ)- In der Nacht von Donnerstag auf Freitag ging in weiten Teilen Österreichs starker Schneefall und Eisregen nieder, der sämtliche Straßen in Eis- und Schneefahrbahnen verwandelte. Obwohl die Streufahrzeuge durchgehend im Einsatz waren, ereigneten sich im Laufe der Morgenstunden mehrere Unfälle, berichtet der ARBÖ. Besonders auf der A10, Tauernautobahn, gab es Probleme durch Glatteis. Für die Dauer des Streueinsatzes musste die A10, im Raum Eben beim Reittunnel , gesperrt werden, da starke Unfallgefahr bestand.

Weiters musste die B126, Leonfelder Bundesstraße, zwischen Glasau und Linz, sowie die B76, Radlpaß Bundesstraße, beim Johngraben, für die Dauer der Aufräumarbeiten, nach Unfällen, gesperrt werden, meldet der ARBÖ-Informationssdienst.

Um Unfälle zu vermeiden, rufen die Experten des ARBÖ den Autofahrern noch einmal die wichtigsten Verhaltensregeln bei Glatteis in Erinnerung: nicht abrupt lenken, bremsen oder beschleunigen und vor allem den Sicherheitsabstand einhalten.

(Schluß)

Rückfragehinweis: Rückfragehinweis: ARBÖ-Informationssdienst

Natascha Cosic

Tel.: +43/1/891 21 7

mailto:id@arboe.at

http://www.arboe.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0067 2003-03-14/10:51

141051 Mär 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030314_OTS0067